

[Ebook free] Vielleicht gab es keine Schuld

Vielleicht gab es keine Schuld

Von Marion Schreiner

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #5649 in eBooksVerffentlicht am: 2013-12-17Erscheinungsdatum: 2013-12-17File Name: B009L115TE | File size: 43.Mb

Von Marion Schreiner : Vielleicht gab es keine Schuld before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Vielleicht gab es keine Schuld:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Teil 3 der Gelton-SagaVon bannyDane hat den 2ten Band nicht berlebt, also wird sein Sohn Christopher zu der Hauptperson. Sarah hat sich sehr verndert, scheinbar durch ihre traumatische Schwangerschaft und die mehr als verrckte Geburt ihres Sohnes ist sie kaum wieder zu erkennen. Die Frau, die nicht wieder an einen gewaltttigen Mann geraten wollte, findet wieder genau so einen. Ihr Sohn ist seinem Vater hnlicher als sie ertragen kann, was aus ihr eine schlechte Mutter macht, unfhig, sich auf ihn einzulassen und ihn zu lieben. Christopher, in seinen Ansichten immer total

missverstanden und erstmal offensichtlich keine Ahnung von den einfachsten Dingen, scheint ein ansonsten liebes und naives Kind zu sein. Jedoch ist er sehr merkwürdig, wie ähnlich ist er seinem Vater? Hat er die kranke Psyche seines Vaters geerbt? Als er in ein Heim kommt, gerät er in immer verrücktere Situationen, selbst der Psychologe weiß sich manchmal keinen Rat mehr. Der verlässt kurz danach das Heim, doch in einer Jugendpsychiatrie begegnen sie sich wieder. Wer ist hier wirklich krank? Und was passiert weiter mit Christopher? Lest dieses Buch und findet es heraus. Ich habe es verschlungen und werde es auch definitiv wieder lesen, Marion Schreiner schafft es wieder, die Leser mitzureisen. Eine Geschichte über ein vom Schicksal gezeichnetes Kind, die man gelesen haben sollte. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gelungener 3. Teil der Gelton-Saga Von Christa Ich kann mich den vorherigen Rezensionen nur anschließen! Man kann das Buch nur schwer wieder aus der Hand legen so sehr wird man in diese Geschichte hineingezogen. Ein Psychothriller der etwas anderen Art, aber große Klasse! Ich habe mittlerweile schon alle Bücher von Marion Schreiner gelesen und es war noch kein Buch dabei das mich nicht gefesselt hat. Ich hoffe es kommen noch viele solcher Bücher. Ein großes Dankeschön an die Autorin für die unterhaltsamen Stunden. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eigenwillig Von Kempin Nach dem ersten Buch "Die Scheune" wusste ich noch nicht genau, ob es mir gefällt. Der Stil war sehr eigenwillig aber nicht uninteressant, das Thema spannend. Und natürlich wollte ich wissen, wie es weiter geht. Also folgten "Das blaue Haus" und "Vielleicht gab es keine Schuld", wobei letzteres für mich mit Abstand das Beste der drei Bücher ist. Richtig sind einige inhaltliche Fehler, z. B. dass es um den Deutschunterricht oder den Bundestag geht, obwohl Schauplatz des Geschehens doch die USA sind. Aber die Sicht- und Erzählweise der Autorin überzeugen letztendlich vor allem durch den bereits erwähnten ganz eigenen Stil.

Kurzbeschreibung Book-Bestseller! Nach dem Tod seines Vaters wächst Christopher Gelton bei seiner psychisch kranken und tablettenschichtigen Mutter auf. Ungewünscht, unbeachtet, zurückgewiesen, ausgestoßen aus ihrem Leben und mit jeglichem fehlenden Gemeinschaftsgefühl. Von dem neuen Lebensgefährten der Mutter wird Chris zusätzlich körperlich misshandelt. Als der Junge elf Jahre alt ist und nicht mehr in der Schule erscheint, wird das Jugendamt aufmerksam und findet ihn schwer verletzt unter seinem Bett kauern vor, wohin er sich in großer Not verkrochen hat. Er wird in einem Heim für schwererziehbare Jungen untergebracht und lernt dort den Jugendpsychologen Bob Koman kennen. Beide entwickeln eine große Sympathie füreinander. Chris findet in Bob den Vater, den er so schmerzlich in seinem Leben vermisst. Um den Jungen in seiner ganzen emotionalen Strömung zu erfassen, bittet der Arzt ihn, seine Lebensgeschichte aufzuschreiben. Als der Psychologe das liest, wird er in den Sog einer unglaublichen und zugleich gefährlichen Geschichte gezogen ... Die Autorin wurde bereits drei Mal mit dem "Kindle Unlimited All Star" ausgezeichnet! Die Bücher der Autorin: Die Gelton-Trilogie (auch als Special Edition 3 Bücher in 1) 1. Teil Die Scheune 2. Teil Das blaue Haus 3. Teil Vielleicht gab es keine Schuld Die Kale-Hatfield-Story (auch als Special Edition 3 Bücher in 1) 1. Teil Es blieb nur dieser Blick 2. Teil Lydias Haus 3. Teil Rachels Zimmer Edition M - mörderisch gut: Stumme laute Schreie Pat im Wald Kurzbeschreibung Book-Bestseller! Nach dem Tod seines Vaters wächst Christopher Gelton bei seiner psychisch kranken und tablettenschichtigen Mutter auf. Ungewünscht, unbeachtet, zurückgewiesen, ausgestoßen aus ihrem Leben und mit jeglichem fehlenden Gemeinschaftsgefühl. Von dem neuen Lebensgefährten der Mutter wird Chris zusätzlich körperlich misshandelt. Als der Junge elf Jahre alt ist und nicht mehr in der Schule erscheint, wird das Jugendamt aufmerksam und findet ihn schwer verletzt unter seinem Bett kauern vor, wohin er sich in großer Not verkrochen hat. Er wird in einem Heim für schwererziehbare Jungen untergebracht und lernt dort den Jugendpsychologen Bob Koman kennen. Beide entwickeln eine große Sympathie füreinander. Chris findet in Bob den Vater, den er so schmerzlich in seinem Leben vermisst. Um den Jungen in seiner ganzen emotionalen Strömung zu erfassen, bittet der Arzt ihn, seine Lebensgeschichte aufzuschreiben. Als der Psychologe das liest, wird er in den Sog einer unglaublichen und zugleich gefährlichen Geschichte gezogen ... Die Autorin wurde bereits drei Mal mit dem "Kindle Unlimited All Star" ausgezeichnet! Die Bücher der Autorin: Die Gelton-Trilogie (auch als Special Edition 3 Bücher in 1) 1. Teil Die Scheune 2. Teil Das blaue Haus 3. Teil Vielleicht gab es keine Schuld Die Kale-Hatfield-Story (auch als Special Edition 3 Bücher in 1) 1. Teil Es blieb nur dieser Blick 2. Teil Lydias Haus 3. Teil Rachels Zimmer Edition M - mörderisch gut: Stumme laute Schreie Pat im Wald über den Autor und weitere Mitwirkende Ich komme aus einer kleinen Stadt zwischen Dösselndorf und Kln. Seit meinem 10. Lebensjahr schreibe ich mit viel Leidenschaft Geschichten. Es gibt mir die Balance im Leben, die meinen Geist und meine Seele gesund halten. Mein Wunsch, Journalismus zu studieren und Drehbuchautorin zu werden, erfüllte sich leider nicht. Aber das hinderte mich nicht, meinen Weg zu gehen. 1995 erschienen meine ersten zwei Romane, 2009 ein Sachbuch über meine Ausreise nach Kanada und 2010 startete ich dann richtig mit einer Trilogie durch. Der erste Teil Die Scheune erhielt auf Anhieb eine Lesung auf der Leipziger Buchmesse. Ein Jahr später erschien Das blaue Haus und erhielt ebenfalls eine Lesung in Leipzig. Mit der Buchausgabe Vielleicht gab es keine Schuld endet die Reihe. Ich habe versucht, mich mit Menschen auseinanderzusetzen, die einst Opfer waren und dadurch an psychischen Strömungen oder Krankheiten litten. Während des Schreibens habe ich mich in sie hineinversetzt und Szenen für Szenen entstehen lassen, selbst unwissend darüber, was herauskommen würde. Viele Leser berichten über ein "Filmerlebnis", wenn sie meine Bücher lesen. Auch Emails und

ffentliche Rezensionen lassen darauf schlieen, dass mir eine gute Mischung von Spannung und Information gelungen ist. Wer mehr ber mich erfahren mchte, kann meine Website besuchen: www.marionschreiner.com Ich nehme Sie mit auf eine Zeitreise durch mein Leben und gebe Ihnen Einblicke, die die Inhalte meiner Bcher erklren.